



Dr. Frank Walz

Diakon in Salzburg- Maxglan und Professor, z.Z. Lehrstuhlvertreter, für Liturgiewissenschaft und Sakramententheologie an der Theologischen Fakultät in Salzburg.



Mag. Josef Habringer

Domkapellmeister Mariendom Linz, Leiter des Kirchenmusikreferats der Diözese Linz, Lehrtätigkeit am Diözesankonservatorium (Stimmbildung, Chorleitung, Liturgik), Leiter des Chores „Collegium Vocale“ und des Vokalsextetts „Voices“, Chorleiter und Stimmbildner bei diversen Kursen und Singwochen



Mag. Josef Wallner

Redakteur der Kirchenzeitung der Diözese Linz



Konvent der Elisabethinen
Linz Wien

Konvent der Elisabethinen Linz Wien
Bethlehemstr. 23, 4020 Linz
Tel. +43-(0)732-7676-2210, Fax: +43-(0)732-7676-2106
www.elisabethinen.or.at



Konvent der Elisabethinen
Linz Wien



Welttag der Kranken

„Liturgie als Therapie“

Dienstag, 11. Februar 2014, 13.30h

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kirchenzeitung der Diözese Linz statt



100 JAHRE
ORT DER BEGEGNUNG
Elisabethinen



Einladung zur Veranstaltung

Welttag der Kranken

„Liturgie als Therapie“

Di, 11. Februar 2014

13.30h

Veranstaltungsort:

Festsaal im Krankenhaus
der Elisabethinen Linz
Fadingerstr. 1, 4010 Linz

Eintritt frei!

Kontakt und Information:

Mag. Agnes Retschitzegger
+43-(0)732-7676-2233

Zum 22. Mal begeht die Katholische Kirche heuer am 11. Februar den Welttag der Kranken. Seit 2009 gestalten wir an unserem Ort der Begegnung an diesem Termin einen Themenachmittag für kranke Menschen und

jene, die für sie Sorge tragen. Heuer haben wir als Thema „Liturgie als Therapie“ gewählt, weil in unserem Haus das gemeinsame Feiern der Liturgie zentraler Bestandteil des täglichen Lebens ist. Die Referenten werden der Frage nachgehen, wie auch die Feier des Gottesdienstes in Wort und Gesang mit Heilung zu tun hat. Wir laden Sie sehr herzlich zum Vortrag, Kurzreferat, gemeinsamen Singen und zum abschließenden Gottesdienst ein.

Sr. M. Barbara Lehner
Generaloberin
Sr. M. Barbara Lehner

Sr. M. Friedburga Druckenthauer
Generalvikarin
Sr. M. Friedburga Druckenthauer

Programm

13.30h

Begrüßung durch die Ordensleitung

13.45h

„Liturgie als Therapie – für Kirche und Gesellschaft“

Dr. Frank Walz

Das Anliegen der Liturgie als ein individual- und sozial-therapeutisches zu beschreiben mag ungewöhnlich klingen. Dennoch wird der (eigentliche) Vorsteher der Liturgie, Christus, von den ältesten Kirchenschriften an als „Arzt für Leib und Seele“ bezeichnet, auf dessen einzigartiges Wort hin Heilung geschieht – ein therapeutischer Prozess also. Liturgie ist nicht nur eine heilige, sondern auch eine heilende Handlung, sie dient der Verherrlichung Gottes und der Heil(ig)ung des Menschen. Gut, dass es den Gottesdienst gibt und jene, die ihn feiern, immer wieder, durch alles Unheile hindurch ...!

14.45h

Kaffeepause

15.30h

„Musik im Gottesdienst“

Mag. Josef Habringer

Ausdruck von Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit

Ausdruck von Festlichkeit und Ganzheit

Ausdruck von Hoffnung und Heil

Kurzreferat und gemeinsames Singen von Liedern und Gesängen aus dem neuen Gotteslob

Moderation: Mag. Josef Wallner, Kirchenzeitung der Diözese Linz

17.15h

Gottesdienst mit Krankensalbung

gestaltet vom Seelsorgeteam der Elisabethinen
Elisabethkapelle (2.OG, A-Bau)

Welttag der Kranken